



24.02.2012 – 10:08 Uhr

ikr: Filmvorführung "Salami Aleikum" im Liechtensteinischen Landesmuseum

Vaduz (ots/ikr) -

Das Liechtensteinische Landesmuseum zeigt im Hinblick auf die Veranstaltung mit Wolfgang Stumph "Zeitreise mit Wolfgang Stumph. Von Go, Trabi, Go bis Stubbe - Von Fall zu Fall" den Film "Salami Aleikum" am Sonntag, 26. Februar um 15.00 Uhr.

Über den Film "Salami Aleikum"

Der Film ist für den Grimme-Preis 2012 nominiert worden. Die Preisverleihung findet am 23. März 2012 in Marl (Nordrhein-Westfalen) statt.

Mohsen Taheri (Navid Akhavan) hat es nicht leicht. Der schwächliche Deutsch-Iraner ist bereits Ende 20 und lebt immer noch bei seinen Eltern. Obwohl er kein Blut sehen kann, arbeitet er in der Kölner Familienmetzgerei. Sein Vater (Michael Niavarani) hält ihn für einen Versager, gibt ihm jedoch nie eine Chance, das Gegenteil zu beweisen. Mohsen hat für sich zwei Wege gefunden, damit fertig zu werden. Entweder rettet er sich in Tagträumereien oder - wenn es ganz dick kommt - strickt er, um zu entspannen. Mohsen strickt viel.

Beim Versuch die elterliche Metzgerei zu retten, havariert er mit seinem Kleinlaster ausgerechnet in der tiefsten ostdeutschen Provinz: in einem verstaubten kleinen Dorf, dessen Bewohner alles Neue und Fremde nach 1989 misstrauisch beäugen. Ausländer werden dort gar nicht gern gesehen. Doch das ist Mohsen egal. Denn er findet seine Traumfrau: Ana, die Automechanikerin, groß, stark und blond.

Aber dann verstrickt sich Mohsen in die größte Lüge seines Lebens: Um der Vegetarierin Ana zu gefallen, gibt er sich als Textilhändler aus. Und schon wittert ganz Oberrhein den fetten Coup, allen voran Anas Vater (Wolfgang Stumph): Der reiche Sohn soll den stillgelegten VEB "Textile Freuden" kaufen und zu neuem Aufschwung verhelfen! Aus einer kleinen Notlüge entsteht bald eine gewaltige, bunte Blase voller Hoffnung, Zuversicht und Irrtümer. Das alles würde Mohsen vielleicht noch irgendwie deichseln können, doch eines Tages steht der väterliche Mercedes vor der Tür...

Laufzeit: 97 min Produktionsjahr: 2009 Regie: Ali Samadi Ahadi Mit: Wolfgang Stumph, Navid Akhavan, Anna Böger, Michael Niavarani, Eva-Maria Radoy, Proschat Madani, Stephan Grossmann, Caroline Schreiber, Robert Hofmann

Kontakt:

Liechtensteinisches Landesmuseum
T +423 239 68 20

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100713547> abgerufen werden.